LEVAN MEDIA

PRAXISLEITFADEN FÜR HANDWERKSBETRIEBE

Azubi Recruiting mit Short Form Videos

Von der Idee bis zur Bewerbung

26 Punkte Checkliste

Drehvorlage Hooks CTA Kennzahlen

Verdichtet aus Literatur Benchmark Analyse und qualitativer Evaluation

Was gute Recruiting Videos leisten

Ein Short Form Video soll im ersten Kontakt Interesse wecken und einen realistischen Eindruck vom Ausbildungsberuf geben. Es muss nicht jede Frage beantworten. Entscheidend ist, dass Jugendliche konkrete Arbeit, echte Menschen und ein sichtbares Ergebnis erleben und anschließend ohne Umwege weitere Informationen finden.

6 von 7	6 von 7	5 von 7	6 von 7
hoben konkrete oder vielseitige Tätigkeitseinblicke positiv hervor oder kritisierten fehlende Einblicke	nahmen den Produktbezug bei einem Prototyp wahr	bewerteten den Produktbezug als zentralen positiven Bestandteil	leiteten aus sichtbarer Interaktion Aussagen über Team und Atmosphäre ab

Die vier stärksten Hebel

1 Konkrete Tätigkeiten

Zeige, was Auszubildende wirklich tun und welche Aufgaben sie übernehmen.

2 Sichtbares Ergebnis

Verbinde den Arbeitsschritt mit dem Produkt, Bauteil oder Nutzen, der daraus entsteht.

3 Echte Interaktion

Zeige Zusammenarbeit, Hilfe und kurze Gespräche statt nur einzelne Personen bei der Arbeit.

4 Passender nächster Schritt

Führe vom Video direkt zu verständlichen Ausbildungsinformationen oder zur mobilen Kontaktaufnahme.

Einordnung

Die Zahlen stammen aus einer qualitativen Evaluation mit sieben Befragten. Sie zeigen wiederkehrende Wahrnehmungsmuster, erlauben aber keine allgemeingültigen Kausalaussagen.

Das Video Briefing in 10 Minuten

Fülle diese Seite aus, bevor Kamera oder Smartphone eingeschaltet werden. Ein klares Briefing verhindert austauschbare Betriebsaufnahmen und spart beim Dreh Zeit.

Ausbildungsberuf und gewünschte Zielgruppe

Eine typische Tätigkeit die Jugendliche sehen sollen

Das sichtbare Ergebnis oder der konkrete Produktbezug

Welche zwei echten Beschäftigten miteinander agieren

Die eine Botschaft die nach dem Video hängen bleiben soll

Nächster Schritt und direkte Zielseite

Prüffrage

Könnte ein Jugendlicher nach dem Video in einem Satz erklären, was er in diesem Beruf tut und was er als Nächstes anklicken soll?

Ein einfacher Video Aufbau

Die folgende Struktur ist eine Vorlage, keine feste Längenvorgabe. Passe die Dauer an den Informationsumfang an. Jeder Abschnitt muss die Erwartung erfüllen, die der Einstieg weckt.

Abschnitt	Aufgabe	Beispiel für eine Zimmerei
Einstieg	Bewegung oder eine konkrete Frage erzeugt Neugier	Wie wird aus diesem Balken ein Dachstuhl
Tätigkeit	Den echten Arbeitsschritt verständlich zeigen	Anreißen sägen verbinden und kurz erklären
Team	Eine reale Interaktion sichtbar machen	Azubi stimmt den nächsten Schritt mit dem Gesellen ab
Ergebnis	Produkt und Verwendung einordnen	Fertiges Bauteil und Einbau auf der Baustelle
Nächster Schritt	Eine klare Handlung anbieten	Ausbildung ansehen über den Link im Profil

Sprechtext als Rohfassung

Einstieg Heute zeigen wir dir wie aus diesem Balken ein passgenaues Bauteil wird

Tätigkeit Zuerst markieren wir die Verbindung danach wird zugeschnitten

Team Bevor es weitergeht prüfen Azubi und Geselle gemeinsam die Maße

Ergebnis Dieses Bauteil ist später Teil des Dachstuhls

CTA Mehr zur Ausbildung findest du direkt über den Link im Profil

Wichtig

Nutze alltagsnahe Sprache. Lass Beschäftigte sinngemäß sprechen, statt jeden Satz auswendig lernen zu lassen.

Hooks die zum Inhalt passen

Ein guter Einstieg verspricht etwas Konkretes, das im Video tatsächlich gezeigt oder beantwortet wird. Wähle eine Formulierung, die zum Betrieb und zur Person vor der Kamera passt.

Typ	Vorlage
Frage	Weißt du, wie aus diesem Material ein fertiges Bauteil wird
Ergebnis zuerst	Dieses Ergebnis entsteht in nur wenigen Arbeitsschritten
Perspektive des Azubis	Das war meine erste Aufgabe heute Morgen
Fehler und Lösung	Was passiert, wenn dieses Maß nicht stimmt
Überraschender Einblick	Diesen Arbeitsschritt erwarten viele in der Ausbildung nicht
Vorher und nachher	So sah es vor unserer Arbeit aus und so danach
Werkzeug oder Material	Wofür brauchen wir genau dieses Werkzeug
Team Moment	Warum wir diesen Schritt immer zu zweit prüfen

Hook Schnelltest

- [ ] Ist innerhalb weniger Sekunden klar, worum es geht
- [ ] Zeigt das Video anschließend wirklich die versprochene Antwort
- [ ] Versteht die Zielgruppe die Formulierung ohne Fachwissen

Shotlist für einen kompakten Dreh

Drehe lieber wenige aussagekräftige Situationen aus mehreren Perspektiven als viele zufällige Bilder. Die Liste lässt sich für fast jeden handwerklichen Ausbildungsberuf anpassen.

Nr	Aufnahme	Was sichtbar sein soll
1	Einstieg in Bewegung	Hand greift zum Werkzeug Material bewegt sich oder eine Person betritt die Szene
2	Übersicht	Arbeitsplatz und Zusammenhang der Tätigkeit verständlich zeigen
3	Nahaufnahme	Werkzeug Handgriff Material oder entscheidendes Detail
4	Erklärung	Beschäftigte Person erklärt kurz was sie tut und warum
5	Interaktion	Azubi und erfahrene Person stimmen sich sichtbar ab
6	Zwischenergebnis	Fortschritt oder Qualitätsprüfung zeigen
7	Endergebnis	Fertiges Produkt Bauteil oder Einsatzort sichtbar machen
8	CTA Bild	Person oder Ergebnis im Bild während der nächste Schritt genannt wird

Technik die wirklich zählt

Hochformat

Im Format 9 zu 16 filmen und wichtige Inhalte nicht direkt an den Bildschirmrand setzen.

Ton

Sprache verständlich aufnehmen. Musik muss leiser bleiben als die Stimme.

Untertitel

Gesprochene Kernaussagen ergänzen, damit das Video auch ohne Ton verständlich bleibt.

Licht und Ruhe

Gesichter und Tätigkeit klar erkennbar halten. Unruhige Hintergründe vermeiden, wenn sie vom Arbeitsschritt ablenken.

Vom Video zur Bewerbung

Das Video übernimmt den Erstkontakt. Vertiefende Informationen gehören in Beschreibung, Profil und auf eine ausbildungsspezifische Zielseite. So bleibt das Reel kompakt, ohne wichtige Bewerbungsinformationen zu verstecken.

1 VIDEO	2 PROFIL	3 ZIELSEITE	4 KONTAKT
Aufmerksamkeit und realistischer Einblick	Vertrauen und klare Verlinkung	Beruf Dauer Vergütung Voraussetzungen Ablauf	Mobil und mit wenigen Pflichtfeldern

CTA Vorlagen

1 Mehr zur Ausbildung findest du direkt über den Link im Profil

2 Schau dir den Ausbildungsablauf auf unserer Seite an

3 Du willst den Beruf kennenlernen Schreib uns für ein Praktikum

4 Noch Fragen Sende uns einfach eine kurze Nachricht

Zielseiten Schnelltest

- [ ] Direkter Einstieg
  Die Seite behandelt genau den gezeigten Ausbildungsberuf.
- [ ] Mobil nutzbar
  Text Formulare und Kontaktwege funktionieren vollständig auf dem Smartphone.
- [ ] Fragen beantwortet
  Dauer Vergütung Voraussetzungen Standort und Ablauf sind schnell auffindbar.
- [ ] Wenig Hürden
  Der erste Kontakt verlangt nur die Informationen, die wirklich benötigt werden.

Ergebnisse beobachten und verbessern

Ein einzelnes Video liefert selten eine belastbare Aussage. Veröffentliche fortlaufend, dokumentiere Thema und Aufbau und vergleiche mehrere Beiträge. Reichweite allein zeigt nicht, ob der nächste Schritt funktioniert.

Kennzahl	Was sie zeigt	Frage bei schwachem Wert
Wiedergabedauer	Ob Einstieg und Inhalt Aufmerksamkeit halten	Ist die erste Aussage verständlich und wird das Versprechen eingelöst
Profilaufrufe	Ob Interesse am Betrieb entsteht	Ist Betrieb oder Ausbildung im Video klar erkennbar
Link Klicks	Ob CTA und Profil zum nächsten Schritt führen	Ist der Link sichtbar und das Ziel konkret benannt
Anfragen	Ob Jugendliche Kontakt aufnehmen	Ist der Kontakt mobil einfach und vertrauenswürdig
Bewerbungen	Ob aus Interesse eine Bewerbung entsteht	Sind Anforderungen Ablauf und Reaktionszeit angemessen

Einfaches Lernprotokoll

Video und Datum	Eine bewusste Änderung	Ergebnis	Nächster Test

Checkliste vor der Produktion

Strategie Freigaben und Informationswege

- [ ] **1** Zielgruppe und Ausbildungsberuf festlegen
  Klären, wen das Video ansprechen soll und welcher konkrete Beruf im Mittelpunkt steht.
- [ ] **2** Passenden Kanal auswählen
  Dort veröffentlichen, wo potenzielle Bewerbende tatsächlich Zeit verbringen.
- [ ] **3** Geeignete Tätigkeit und Ergebnis bestimmen
  Einen verständlichen Arbeitsschritt mit sichtbarem Produkt oder Nutzen auswählen.
- [ ] **4** Reale Beschäftigte einbeziehen
  Menschen aus dem Arbeitsbereich zeigen und echte Interaktion ermöglichen.
- [ ] **5** Einverständnis und Freigaben klären
  Zustimmungen der gezeigten Personen und Freigabe sensibler Betriebsinformationen vor dem Dreh sichern.
- [ ] **6** Weiterführende Informationen vorbereiten
  Beschreibung Profil und direkte Ausbildungsseite vor Veröffentlichung fertigstellen.

Vor dem Dreh zusätzlich prüfen

- [ ] Drehort und Sicherheitsregeln sind geklärt
- [ ] Musik Sounds und weitere Medien sind für die gewerbliche Nutzung freigegeben
- [ ] Smartphone Akku Speicher Ton und Licht wurden getestet

Checkliste Inhalt

Was Jugendliche im Video tatsächlich sehen und verstehen

- [ ] **7** Konkrete Tätigkeiten zeigen
  Aufgaben der Ausbildung statt allgemeiner Räume oder Imagebilder in den Mittelpunkt stellen.
- [ ] **8** Ergebnis und Verwendung sichtbar machen
  Zeigen, was entsteht und wofür es später gebraucht wird.
- [ ] **9** Soziale Interaktion darstellen
  Zusammenarbeit und Hilfe im echten Arbeitsablauf sichtbar machen.
- [ ] **10** Realitätsnahe Situationen bevorzugen
  Planung ist erlaubt, Tätigkeiten und Abläufe müssen nachvollziehbar und glaubwürdig bleiben.
- [ ] **11** Hook und Inhalt abstimmen
  Die im Einstieg geweckte Erwartung im weiteren Video einlösen.
- [ ] **12** Unterhaltung gezielt einsetzen
  Humor nur nutzen, wenn er zu Betrieb Zielgruppe und Inhalt passt und die Information nicht überlagert.
- [ ] **13** Aussagen sichtbar belegen
  Teamgeist Abwechslung und Hilfsbereitschaft durch Situationen zeigen statt nur behaupten.

Gestaltung prüfen

Format Sprache Ton und Aufmerksamkeit

- [ ] **14** Vertikales Format verwenden
  Für Reels und vergleichbare Formate im Verhältnis 9 zu 16 filmen.
- [ ] **15** Erste Sekunden bewusst gestalten
  Mit Frage Bewegung überraschendem Einstieg oder erkennbarem Mehrwert beginnen.
- [ ] **16** Länge am Inhalt ausrichten
  Kompakt bleiben ohne notwendige Informationen wegzulassen.
- [ ] **17** Untertitel ergänzen
  Gesprochene Kernaussagen auch ohne Ton zugänglich machen.
- [ ] **18** Musik unterordnen
  Musik passend wählen und Stimme oder zentrale Information nicht überdecken.
- [ ] **19** Alltagsnahe Sprache verwenden
  Verständlich sprechen und stark formelle oder hörbar auswendig gelernte Aussagen vermeiden.

Qualitätskontrolle vor dem Export

- [ ] Die Tätigkeit ist ohne zusätzliche Erklärung verständlich
- [ ] Untertitel sind vollständig lesbar und nicht vom Interface verdeckt
- [ ] Die Stimme ist auf dem Smartphone klar verständlich
- [ ] Der CTA nennt genau einen nächsten Schritt

Checkliste Veröffentlichung

Information Bewerbung Rechte und kontinuierliche Verbesserung

- [ ] **20** Klare nächste Handlung ermöglichen
  Auf Profil Information Kontakt oder Bewerbung verweisen. Diese Empfehlung ist vor allem aus Theorie und Benchmark abgeleitet.

- [ ] **21** Vertiefende Informationen auslagern
  Vergütung Dauer Voraussetzungen und Ablauf in Beschreibung Profil oder Zielseite erklären.

- [ ] **22** Direkt auf das Ausbildungsangebot verlinken
  Interessierte nicht durch allgemeine Unternehmensseiten suchen lassen.

- [ ] **23** Mobilen Bewerbungsweg testen
  Seite Kontakt und Formular vollständig auf dem Smartphone prüfen.

- [ ] **24** Nutzungsrechte prüfen
  Nur Musik Sounds Bilder und Medien verwenden, die für die gewerbliche Nutzung freigegeben sind.

- [ ] **25** Persönlichkeitsrechte und Datenschutz beachten
  Erforderliche Einwilligungen und Datenschutzvorgaben für Video und Bewerbungsprozess berücksichtigen.

- [ ] **26** Kontinuierlich veröffentlichen und messen
  Mehrere Beiträge vergleichen und Wiedergabedauer Profilaufrufe Klicks Anfragen und Bewerbungen beobachten.

Rechtlicher Hinweis

Dieser Leitfaden ersetzt keine rechtliche Beratung. Einwilligungen Datenschutz und Nutzungsrechte müssen für den jeweiligen Betrieb und Anwendungsfall geprüft werden.

Der nächste konkrete Schritt

Wähle einen Ausbildungsberuf und eine einzige typische Tätigkeit. Fülle das 10 Minuten Briefing aus und drehe die acht Aufnahmen aus der Shotlist. Veröffentliche erst, wenn Zielseite und mobiler Kontaktweg funktionieren.

Video Idee für den ersten Test

Ausbildungsberuf

Tätigkeit

Hook

Sichtbares Ergebnis

CTA und Zielseite

Über diesen Leitfaden

Der Leitfaden überführt die in einer Bachelorarbeit konsolidierten Ergebnisse aus Literatur Benchmark Analyse und qualitativer Evaluation in eine kompakte Arbeitsvorlage für kleine und mittlere Handwerksbetriebe. Vollständige Quellenangaben und methodische Einordnung befinden sich in der zugrunde liegenden Bachelorarbeit.

LEVAN MEDIA
Short Form Content für sichtbare Ausbildungsberufe